

Fax: 02 11 / 938 00 - 27

## Anmeldung

### Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Frau/Herr

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort)

beschäftigt bei Firma

Anschrift der Firma

### Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer)

falls nicht identisch mit Firmenanschrift

tagsüber erreichbar

Telefon: Mobil:

Fax:

E-Mail:

Funktion im Betrieb:  BR/PR-Vorsitzender  stellv. BR/PR-Vorsitzender  freigestelltes BR/PR-Mitglied  Sonstiges

nimmt an folgendem Seminar teil: **BR-VPO-J-91127-1**

Thema: **Gesundheitstag**

Zeit: **27. November 2009**

Ort: **Dortmund**

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit und Leben DGB/VHS NW

### Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats\*

Der/die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

nach § an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

, den 2009

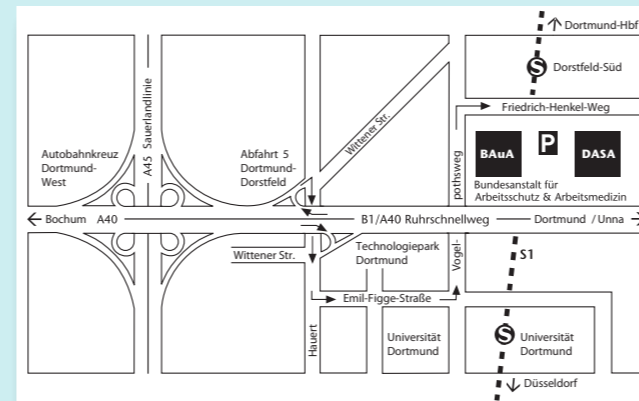
Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

\* Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an die Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit und Leben DGB/VHS NW weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.

### Anfahrt

Mit der Bahn von  
Dortmund Hbf zur **DASA**:  
S-Bahn S 1, Richtung  
Düsseldorf, Gleis 6 oder 7

Haltepunkt:  
Dortmund-Dorstfeld-Süd  
(Fahrzeit ca. 8 Minuten)



### Tagungsort

**: d a s a**  
Deutsche Arbeitsschutzausstellung  
Friedrich-Henkel-Weg 1 – 25  
D-44149 Dortmund (Dorstfeld)  
Tel.: 0231-9071 – 2645/2479  
Fax: 0231-9071 – 2267/2546

### Kosten

Tagungspauschale 150,00 €  
zzgl. 38,00 € Tagungsstättenpauschale/  
Verpflegung

Eine Fachtagung gemäß  
§ 37 Abs. 6 BetrVG,  
§ 96 Abs. 4 SGB IX,  
§ 42 Abs. 5 LPVG NRW und  
§ 46 Abs. 6 BPersVG



**Arbeit und Leben DGB/VHS NW**  
Landesarbeitsgemeinschaft  
Mintropstraße 20  
40215 Düsseldorf  
Tel.: 0211 – 93800-17/18  
Fax: 0211 – 9380027  
E-Mail: info@aulnrw.de  
Internet: www.aulnrw.de



**gute ARBEIT**  
Gesundheitsschutz und Arbeitsgestaltung



# Psychische Erkrankungen

Eine Herausforderung der  
Arbeitswelt von morgen

Gesundheitstag  
27. November 2009  
Dortmund



## Psychische Erkrankungen

# Eine Herausforderung der Arbeitswelt von morgen

Psychische Erkrankungen haben in den letzten Jahren alarmierende Ausmaße angenommen. Trotz insgesamt sinkendem Krankenstand steigt seit etwa einem Jahrzehnt die Anzahl von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen infolge psychischer Erkrankungen kontinuierlich an, seit 1997 um fast 70%. Es sieht so aus, als würden sich psychische Erkrankungen zur Volkskrankheit des 21. Jahrhunderts entwickeln.

Der Zusammenhang psychischer Erkrankungen mit der Arbeitswelt ist klar erkennbar: Schlechte Arbeitsbedingungen, Leistungsdruck, Stress, Überforderung, Konflikte zwischen Arbeit und Privatleben und zunehmende Unsicherheit in der Krise sind die Ursachen für diese Entwicklung.

In dieser Tagung sollen Auswirkungen und Konsequenzen psychischer Erkrankungen im Unternehmen dargestellt werden. Darüber hinaus sollen Unternehmenskonzepte zum Umgang mit psychisch erkrankten Menschen vorgestellt werden.

Die Tagung richtet sich an betriebliche Interessenvertretungen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Personalabteilungen und Interessierte, die sich über das Thema informieren wollen.

## Tagungsprogramm

**09:30 Uhr**

Eröffnung und Begrüßung

**Günter Schneider**

Landesgeschäftsführer und Pädagogischer Leiter,  
Arbeit und Leben

**Andreas Schmidt**

Leiter Abteilung Sozialpolitik DGB - Bezirk NRW

**09:45 – 10:45 Uhr**

Psychische Gesundheit im Arbeitsleben  
– Die Herausforderung der Zukunft –

**Dr. Jürgen Reusch**

Gute Arbeit

**11:00 – 11:45 Uhr**

Psychische Erkrankungen im Arbeitsleben  
– Zahlen/Fakten/Daten –

**Erika Zoike**

Spektrum K, BKK Gemeinschaftsunternehmen

**12:00 – 13:00 Uhr**

Psychische Erkrankungen im Unternehmen  
– Auswirkungen/Konsequenzen/Konzepte –

**Dr. Astrid Brammertz**

Betriebsärztin der Stadtverwaltung Aachen

**14:00 – 15:30 Uhr**

Beispiele aus der guten Praxis

**Rainer Achsnich**

Betriebsratsvorsitzender bei der Deutschen Post AG  
NL Brief Dortmund

**Manfred Buck**

Schwerbehindertenvertreter bei der Porsche AG

**Manfred Rüdebusch**

Schwerbehindertenvertreter bei EVOBUS/Daimler

**Johann Treubert**

Schwerbehindertenvertreter und Sozialberater bei der  
ZF Sachs in Schweinfurt

**Im Anschluss an die Veranstaltung bieten wir eine Führung durch die DASA an.**